Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 188.

Freitag den 18. August 1899.

(3158) 3. 11.866.

Kundmachung.

Das Landespräsidium in Krain hat die für das Jahr 1899 ausgeschriebenen 12 Widmungsplätze aus dem Sammelfonds des patriotischen Frauenhilfsvereines vom rothen Kreuze für Krain im Betrage von je 39 fl. 90 kr., welche am heutigen Tage als dem glorreichen Geburtstagsfest Sr. k. u. k. Apostolischen Majestät zur Vertheilung gelangt, über Vorschlag des gedachten Vereines den nachbenannten Invaliden verliehen:

Wladimir Sabac in Selce, Lukas Welle (Welle) in Klein, Anton Hreschal in Niederdorf, Anton Novak in Cirje, Johann Stare in Laufach, Gregor Brevec in Podgora, Martin Stok in Dreg, Johann Zeretic in Bintarjevec, Anton Gantar in Unterloitsch, Gregor Tempore in Cevca, Johann Ladija in Treffen und Lorenz Palovec in Laibach.

Außerdem wurden infolge Beschlusses des genannten Frauenvereines nachstehende Invaliden, ausgebiente Soldaten und Soldatentwitwen mit Unterstützungen theilhaft:

Jozef Sedmal in Zagorje, Johann Matiasic in Famsje, Lukas Zigman in Dorn, Anton Sluga in Slavinja, Jakob Martincic in Gorice, Paul Certovnik in Oberurem, Franz Adem in Peteline, Bartholomäus Uleplic in Unteraltendorf, Jozef Macic in Borst, Martin Crinlaus in Stadlberg, Johann Goric in Unterbule, Bartholomäus Sabjancic in Bloganje, Franz Urbanc in Kleinmradovo, Johann Tomise in Podgraceno, Johann Beunit in Krainburg, Johann Kubi in Tupalic, Andreas Kalan in Grad, Johann Ahacic in Jabotuje, Franz Dolinar in Utlad, Nikolaus Kaban in Altopfisch, Maria Dolenc in Eisnern, Maria Kofalj in Trata, Franz Serden in Gabrova, Jozef Korelic in Zaverstnit, Matthias Menard in Kalce, Franz Simoncic in Goshendorf, Anton Blazic in Ragendorf, Maria Herbst in Unterwarneberg, Maria Jitnik in Laibach, Karl Ragen in Sostro, Johann Contarini in Lantise, Thomas Bezel in Rafitna, Bartholomäus Ertischul in Grohmlaceva, Jozef Terzel in Smreije, Jozef Pfeifer in Lengensfeld und Marfo Marconelli in Nöschnach.

K. k. Landesregierung für Krain.
Laibach am 18. August 1899.

(3229) 3—1 3. 895 B. Sch. K.

Lehrstellen-Ausschreibung.

An der mit Beginn des Schuljahres 1899/1900 auf drei Classen zu erweiternden Volksschule in **Mitterdorf** gelangt die erledigte Oberlehrer- und Schulleiterstelle mit den gesetzmäßigen Bezügen und Naturalwohnung sowie die neu creierte Lehrstelle mit den gesetzmäßigen Bezügen zur definitiven, letztere eventuell auch zur provisorischen Besetzung.

Die gehörig besetzten Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis 28. August l. J.

hieramts einzubringen.

K. k. Bezirkschulrath Radmannsdorf am 14. August 1899.

(3228) Pr. VII. 43/99

Erkenntnis.

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. l. Landesgericht in Laibach als Preisgericht auf Antrag der k. l. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt der im Verlage F. F. Lehman, München 1899, erschienenen Broschüre: I. Berichte über den Fortgang der »Los von Rom«-Bewegung, Heft 2, die Österreich. »Los von Rom«-Bewegung vom Pfarrer P. Bräunlich, Lic. Theol., Weydorf bei Dornburg a./S., ferner II. der im nämlichen Verlage erschienenen Broschüre: »Gottesgerichte über Rom«, Flugchriften aus der Zeit für die Zeit, Heft 1, Leo Taxil. Ein Miniaturbild aus dem großen Verzweiflungskampfe der römischen Priesterherrschaft um ihren Bestand. Unterschrift des Teufels Bitru. Den Ostmarkdeutschen zur Lehre, gezeichnet vom Lic. Theol. P. Bräunlich, Pfarrer in Weydorf, begründe, und zwar jener der Druckschrift sub I. den objectiven Thatbestand des Bergehens nach den §§ 300, 302, 303 St. G. und § 24 Pr. G. und jener der Druckschrift sub II. den objectiven Thatbestand des Bergehens nach § 303 St. G.

Es werde demnach zufolge des § 489 St. P. O. die von der k. l. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme obiger Druckwerke in den faßierten je drei Exemplaren bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Preisgesetzes vom 17. December 1862, R. G. Bl. Nr. 6 pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten und auf Vernechtung der mit Beschlagnahme belegten Exemplare derselben erkannt.

K. l. Landes- als Preisgericht in Laibach, Abth. VII, am 13. August 1899.

(3212) 3—1 3. 11.650.

Kundmachung.

Zur Wiederbesetzung der zur Erinnerung an das 40jährige Regierungsjubiläum Seiner k. u. k. Apostolischen Majestät vom krainischen Militär-Beteranen-Corps errichteten Militär-Invaliden-Estimation im Jahresertrage von 12 fl. 92 kr. wird der Concurus ausgeschrieben.

Zum Genuße der Stiftung sind berechtigt Militärinvaliden aus Krain vom Feldwibel und äquiparierenden Chargen abwärts und vorzugsweise solche Invaliden, welche infolge Verwundung vor dem Feinde in den Invalidenstand versetzt wurden.

Die Auszahlung der Stiftungsgebühr hat am 2. December als dem Gedächtnistage der Thronbesteigung Sr. Majestät zu geschehen, die Verleihung der Stiftung erfolgt auf drei Jahre.

Bewerber um diese Stiftung haben ihre nach vorstehender Andeutung instruirten Gesuche bis zum 1. October 1899 hieramts zu überreichen.

Von der k. l. Landesregierung für Krain.
Laibach am 4. August 1899.

(3211) 3—1 3. 660 B. Sch. K.

Lehrstelle.

An der einclassigen Volksschule zu Kolovrat ist die Lehrstelle mit den normalmäßigen Bezügen und Naturalwohnung definitiv, eventuell provisorisch zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle wollen ihre besetzten Gesuche im vorgeschriebenen Wege bis Ende August 1899 hieramts überreichen.

K. k. Bezirkschulrath, Littai am 11ten August 1899.

Eine übertragene Plache mit Maschinerie und einige neue Kinderwagen (3151) 5

sind billig zu verkaufen bei

Fr. Stampfel, Laibach
Theaterstiege 3, Haus Kirbisch.

C. Karinger, Laibach. Fischerei-Geräthe

von engl. Angelhaken, Hanf- und Seidenschnüren, Fischzeugen in allen Größen, Angelruthen aus Hasel-, Eschen-, Bambus- und Hickoryholz, Messingrollen, engl. Kunstfliegen, Kautschuk- und Metall-Fischochen, Fischkörbe und Netze, beste Qualität Lachsäden, Spinner zu Huchen- und Hechtefang und dergl. Vieles für jede Fangart in Bächen, (2112) Flüssen und Seen. 8—7

Bestellungen werden praktisch ausgeführt und billigst berechnet.

Für kommendes Schuljahr findet ein

Mädchen

aus gutem Hause, den unteren Classen der Volksschule entwachsen, Aufnahme in deutscher Familie. Gewissenhafte Aufsicht und Pflege zugesichert. (3189) 3—3

Anfragen unter »Wienerstrasse« poste restante Laibach erbeten.

Commis

der Gemischtwaren-Branche, mit hübscher Handschrift, im Comptoirfache etwas bewandert, der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, wird unter guten Bedingungen aufgenommen.

Anfragen an die Administration dieser Zeitung erbeten. (3190) 3—3

Wir empfehlen das

Kulmbacher Malzbier

pasteurisiert, in Flaschen

bekannt durch seine vorzüglichen Wirkungen. (3007) 15

Kavčić & Lilleg

Prešerengasse.

Schweizer Seide beste!

Verlangen Sie Muster unserer Neuheiten in schwarz, weiß oder farbig von 35 kr. bis Gulden 9-50 per Meter.

Specialität: **Neueste Seidenstoffe für Gesellschafts-, Ball- und Strassentollette und für Blousen, Futter etc.**

Wir verkaufen nach Oesterreich-Ungarn nur **direct an Private** und senden die ausgewählten Seidenstoffe **zoll- und portofrei** in die Wohnung.

Schweizer & Co., Luzern (Schweiz)

Seidenstoff-Export.

(1105) 20-4

K. k. österr. Staatsbahnen.

Auszug aus dem Fahrplane

giltig vom 1. Juni 1899.

Abfahrt von Laibach (S. B.): Richtung über Tarvis. Um 12 Uhr 5 Min. nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben; über Selzthal nach Aussee, Ischl, Salzburg, Zell am See, Lend-Gastein, Innsbruck; über Klein-Keifling nach Steyr, Linz, nach Wien via Amstetten. — Um 7 Uhr 5 Min. früh: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Leoben, Wien; über Selzthal nach Salzburg; über Klein-Keifling nach Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag, Leipzig; über Amstetten nach Wien. — Um 4 Uhr 2 Min. nachm.: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Leoben, Selzthal, Wien. — Um 4 Uhr 2 Min. nachm.: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Leoben; über Selzthal nach Salzburg, Lend-Gastein, Zell am See, Innsbruck, Bregenz, Zürich, Genf, Paris; über Klein-Keifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag, Leipzig, Wien via Amstetten. — Um 7 Uhr 15 Min. abends: Personenzug nach Leos-Valdes. — Ausserdem an jedem Sonn- und Feiertage um 5 Uhr 41 Min. nachm. nach Podnart-Kropp. — Richtung nach Rudolfswert und Gottschee. Personenzüge: Um 6 Uhr 54 Min. früh, um 1 Uhr 5 Min. nachm. und um 6 Uhr 55 Min. abends. (2806) 26—6

Ankunft in Laibach (S. B.): Richtung von Tarvis. Um 5 Uhr 46 Min. früh: Personenzug aus Wien via Amstetten, Salzburg, Linz, Steyr, Ischl, Aussee, Leoben, Klagenfurt, Villach, Franzensfeste. — Um 7 Uhr 55 Min. früh: Personenzug aus Leos-Valdes. — Um 11 Uhr 17 Min. vorm.: Personenzug aus Wien via Amstetten, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Salzburg, Linz, Steyr, Paris, Genf, Zürich, Bregenz, Innsbruck, Zell am See, Lend-Gastein, Leoben, Klagenfurt, Linz, Pontafel. — Um 4 Uhr 67 Min. nachm.: Personenzug aus Wien, Leoben, Selzthal, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Pontafel. — Um 9 Uhr 6 Min. abends: Personenzug aus Wien, Leipzig, Prag, Franzensbad, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Linz, Leoben, Villach, Klagenfurt, Pontafel. — Ausserdem um 8 Uhr 42 Min. abends aus Podnart-Kropp. — Richtung von Rudolfswert und Gottschee. Personenzüge: Um 8 Uhr 21 Min. früh, um 2 Uhr 32 Min. nachm. und um 8 Uhr 43 Min. abends.

Abfahrt von Laibach (Staatsbahnhof). Nach Stein: Um 7 Uhr 23 Min. früh, um 2 Uhr 5 Min. nachm., um 6 Uhr 50 Min. abends und um 10 Uhr 25 Min. abends, letzterer Zug nur an Sonn- und Feiertagen.

Ankunft in Laibach (Staatsbahnhof). Von Stein: Um 6 Uhr 55 Min. früh, um 11 Uhr 8 Min. vorm., um 6 Uhr 10 Min. abends und um 9 Uhr 55 Min. abends, letzterer Zug nur an Sonn- und Feiertagen.

Gesucht wird eine (3233) 2—1

Wohnung

bestehend aus zwei, eventuell drei Zimmern, sammt Zugehör, in ruhiger Gegend; mit November, wenn möglich mit October beziehbare.

Anträge mit Preisangabe unter Chiffre »Wohnung« ethunlichst an die Administration dieser Zeitung erbeten.

Freundliche Wohnung

bestehend aus drei Zimmern nebst Zugehör, ist im Hause **Nr. 8 in der Gradashohz-Gasse** für den November-Termin um den Jahresmietzins von 180 fl. zu vermieten.

Anzufragen daselbst im ersten Stocke rechts. (3234) 3—1

(3184) C. 107/99

Oklic.

Zoper Lucijo Intihar v Slugovem, ozir. njene nepoznate dediče in pravne naslednike, katerih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Cirknici po Antonu Intihar, posestniku v Slugovem st. 1, zastopanem po g. dr. Jos. Bisiak, odvetniku v Cirknici, tozha zaradi plačila hipotekarne terjatve v znesku 400 gld. Na podstavi tozbe se je odredil narok za ustno sporno razpravo na dan 26. avgusta 1899, ob 9. uri dopoldne, pri tej sodniji, v sobi st. I.

V obrambo pravic Lucije Intihar se postavlja za skrbnika gospod c. kr. notar Leopold Vehovar v Cirknici. Ta skrbnik bo zastopal tozence v oznamenjeni pravni stvari na njihovo nevarnost in stroške, dokler se ti ne oglasijo pri sodniji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Cirknici, odd. I, dné 7. avgusta 1899.

(3196) C. 34/99

Oklic.

Zoper Martina Leustig iz Lašice in Jakoba Brajdih iz Trsta, oziroma njune neznane dediče in pravne naslednike, katerih bivališče je neznano,

se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Senožečah po Luciji Hrovatin iz Senožeč tozha zaradi priznanja zastarenja in dovoljenja izbrisa zneskov po 13 gld. 30 kr. in 130 gld. s pr. pri vlož. št. 583 kat. obč. Senožeče. Na podstavi tozbe določil se je narok za ustno sporno razpravo

na 28. avgusta 1899, dopoldne ob 9. uri, pri tej sodniji, v izbi st. III.

V obrambo pravic gori omenjenih tozencev se postavlja za skrbnika gospod Franjo Sbrizaj v Senožečah. Ta skrbnik bo zastopal tozence v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ne oglasijo pri sodniji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Senožečah, odd. I, dné 19. julija 1899.

(3192) 87 C. C.

Bekanntmachung.

Im Josef Sterlj'schen Concurse werden die Gläubiger verständigt, dass sie von dem überreichten Vertheilungsentwurfe, welchem zufolge die realisierten Activa per 709 fl. 30 1/2 kr. dem Concursumfasser Verwalter auf Rechnung der mit 716 fl. 21 1/2 kr. festgesetzten Massekosten zu zuweisen wären, beim gefertigten Concurs-Commissär oder beim Masseverwalter Einsicht und Abschrift nehmen können und dass sie allfällige Erinnerungen dagegen

bis zum 25. September 1899 beim Concurscommissär schriftlich oder mündlich anzubringen haben.

Zur Verhandlung über die allfälligen Erinnerungen und Feststellung der Vertheilung werden die betreffenden Gläubiger

für den 1. October 1899, vormittags 9 Uhr, vor den gefertigten Concurscommissär mit dem Beifügen geladen, dass im Falle ihres Nichterscheinens ihre Erinnerungen nur dann berücksichtigt werden, wenn sie vom Masseverwalter aufgenommen und zur Geltung gebracht werden.

Radmannsdorf am 10. August 1899.
Der Concurscommissär: Fert m. p.